

*Psilothryx plumbeus* n. sp. von Togo.

Beschrieben von

J. Schilsky in Berlin.

*Elongatus, subconvexus, alatus, plumbeus, griseo-pubescentis, nigro-pilosus, antennis pedibusque nigris, capite minus dense punctato, subreticulato, trifoveolato, prothorace transverso, retrorsum angustato, punctato, punctorum interstitiis latera versus subreticulatis, lateribus subtilissime marginatis, ante angulos posticos emarginatis, elytris medio ampliatis, margine postico ante apicem sinuatis, angulis suturalibus acutis, hiantibus, dorso subtiliter ruguloso-punctatis, punctis majoribus exasperatis seriatim dispositis, segmentis ultimis simplicibus, apice truncatis.* — Long. 4.80 — 5.50 mill.

Von der Färbung eines *Ps. femoralis*, aber viel breiter und mit erweiterten Flügeldecken.

Körper länglich-oval, geflügelt, mäfsig gewölbt, matt bleifarben, grau behaart und mit langen, aufstehenden, schwarzen Haaren. Fühler einfarbig schwarz, robust, etwas länger als Kopf und Halsschild, sehr schwach und stumpf gesägt, Glied 5 deutlich stärker als die umschliessenden, letztes Glied am stärksten, zugespitzt. Kopf undeutlich chagriniert, weitläufig punktirt, mit drei ziemlich starken Eindrücken. Halsschild breiter als lang, nach hinten verengt, gleichmäfsig gewölbt, ohne Mittellinie, punktirt, an den Seiten sehr fein gerandet, vor den Hinterecken etwas ausgebuchtet, Basis gerade, deutlicher gerandet, Zwischenräume der Punkte in der Mitte glatt, in den dichter punktirten Seiten fein chagriniert. Schildchen quer, hinten fast gerade abgesehritten. Flügeldecken fein runzelig punktirt, mit Reihen gröfserer Borstenporen, in der Mitte etwas erweitert, Schulterbeule schwach, Spitzen klaffend, spitzwinkelig vorgezogen und am Seitenrande schwach ausgebuchtet, daher etwas schnabelförmig erscheinend. Unterseite und Beine schwarz-metallisch, erstere fein greis, letztere abstehend schwarz behaart. Die beiden letzten Bauchsegmente sind einfach, hinten fast gerade abgestutzt.

2 Ex., die ich für ♀♀ halte, von Dr. Kraatz mitgetheilt.